

Presse-Info

KVB tauscht Rolltreppen an Haltestelle „Neumarkt“ aus

Die KVB tauscht an der U-Bahn-Station „Neumarkt“ in den kommenden Wochen zwei Rolltreppen aus. Ab Montag, 15. Juli, wird eine der Rolltreppen, die die Passage in der U-Bahn-Station mit der Bahnsteigebene der Stadtbahn-Linien 1, 7 und 9 verbindet, außer Betrieb gesetzt. Es folgt die elektrische und bauliche Trennung der Rolltreppe vom U-Bahn-Bauwerk. In den Nächten von Montag, 22. Juli, bis Freitag, 26. Juli, wird die Anlage mit Hilfe eines Schwerlastkrans entfernt und die neue Rolltreppe im U-Bahn-Bauwerk platziert.

In den darauffolgenden Wochen erfolgen dann der Anschluss der neuen Rolltreppe an die Stromversorgung sowie die Steuerungstechnik, die notwendigen Testläufe und die Abnahme durch den TÜV. Wenn alle Schritte positiv verlaufen, kann die neue Rolltreppe am Freitag, 23. August, in Betrieb genommen werden. Im direkten zeitlichen Anschluss folgt dann bis zum 4. Oktober der Austausch der benachbarten Rolltreppe. Die Fahrgäste und Passanten werden gebeten, die weiterhin geöffneten festen Treppen oder aber die gleichfalls vorhandenen Aufzüge zu nutzen.

Die neuen Rolltreppen weisen den neuesten Stand der Technik auf und bieten den Fahrgästen wesentliche Verbesserungen hinsichtlich Sicherheit und Verfügbarkeit. So sind die Rolltreppen in der Lage, abhängig von der Frequentierung in den Aufwärts- oder Abwärtsbetrieb zu wechseln. Bei einer versehentlichen Betätigung des Nothalt-schalters können die Anlagen automatisiert den Störungsgrund überprüfen und ggf. selbsttätig wieder in Betrieb gehen. Die neuen Trittstufen weisen gelb markierte Hinter- und Seitenkanten auf, womit insbesondere sehbehinderte Menschen besser geschützt werden. Sockelbürsten an Treppenenden reduzieren die Einklemmgefahren. Die neuen Anlagen arbeiten energieeffizienter und werden durch eine geringere Störanfälligkeit weniger Ausfälle haben.

Die Erneuerung der „Fahrtreppen“, wie Rolltreppen in der Fachsprache genannt werden, ist von großer Bedeutung für Fahrgäste und Passanten mit Mobilitätseinschränkung. Nach vielen Betriebsjahren hat der Verschleiß an vielen Anlagen zu häufigen Störungen und somit Stillständen geführt.

Beide genannten Rolltreppen, sowie acht weitere ab 2025 auszutauschende Anlagen an der U-Bahn-Station „Neumarkt“, stammen vom Hersteller TK Elevator (TKE). Das im Jahr 2020 aus der thyssenkrupp AG hervorgegangene Unternehmen ist mit mehr als 50.000 Mitarbeitenden in über 100 Ländern aktiv.

Die KVB bittet die Anwohnerschaft um Verständnis für die unvermeidlich entstehenden Arbeitsgeräusche in den Abend- und Nachtstunden.

- STA -